

Mag.a Marianne Geets

Suzana Stojanović-Joham

Wien, am 14.9.2020

ANTRAG

Gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen stellen die unterfertigten Bezirksrätinnen für Rudolfsheim-Fünfhaus in der Bezirksvertretungssitzung am 24. September 2020 nachstehenden Antrag an die zuständigen Stellen des Magistrats:

Möglichkeiten zur Entsiegelung

Die zuständigen Magistratsabteilungen mögen gemeinsam mit der Gebietsbetreuung für den 15. Bezirk eruieren welche asphaltierten bzw. versiegelten Flächen im Bezirk entsiegelt und begrünt werden können. Besonderes Augenmerk ist dabei auf Flächen im Einflussbereich der Stadt Wien zu legen. Die zuständigen Stellen mögen eine Liste dieser Flächen erstellen. Der Umweltausschuss soll sodann Prioritäten festlegen und die Liste mittelfristig innerhalb der nächsten 3-4 Jahre abarbeiten.

Begründung:

Der 15. Bezirk ist der am dichtesten bebaute Außenbezirk mit dem geringsten Grünflächenanteil, mit dem geringsten Durchschnittsalter und dem geringsten Durchschnittseinkommen der Bewohner*innen der Stadt Wien. Diese leiden besonders unter den zunehmenden Hitzetagen.

Entsiegelungen helfen nicht nur beim Regenwassermanagement sondern verringern auch die Abstrahlung der Hitze. Entsiegelung ist ein Teil von vielfältigen Maßnahmen um die Umgebungstemperatur zu verringern.

Marianne Geets

Suzana Stojanović-Joham